

Mittelalterliches Treiben auf dem Burghof

Sommerfest unter dem Motto: „Luther-Festspiele mal anders“ / Gemeinschaft steht im Mittelpunkt

Unter dem Motto „Luther-Festspiele mal anders“ fand jüngst in Schönebeck ein Sommerfest vom Diakonieverein

Heimverbund Burghof Schönebeck statt. Eine bunte Veranstaltung, bei der die Gemeinschaft an erster Stelle stand.

Von Emily Engels und Anna Hidding Schönebeck • Ein kleines Feuer brennt, Kinder sitzen auf dem Boden und backen sich über der Glut ihr Stockbrot. Nicht weit von dieser Szene steht ein Verkaufsstand mit Porzellan, Menschen in mittelalterlichen Gewändern betrachten die Ware, die dort angeboten wird. Die Stimmung ist gut an diesem heißen Nachmittag auf dem Gelände des Burghofs in Schönebeck. Hier feiern verschiedene Gruppen, Bewohner und Mitarbeiter des Burghofs, aber auch Besucher von außerhalb ausgelassen miteinander.

Mitten unter den Menschen ist Annett Lazay, Vorsteherin vom Diakonieverein Burghof Schönebeck. Sie betrachtet glücklich das Treiben auf dem Gelände. „Wir wollten das Thema Reformation mal von einer frischen Seite aufgreifen“, sagt Annett Lazay. Das ist gelungen, denn der Burghof gleicht einem mittelalterlichen Marktplatz.

Das liegt nicht zuletzt an den Mitarbeitern, für die es eine Selbstverständlichkeit ist, sich für so einem Anlass auch zu kostümieren: „Wenn wir schon Luther-Festspiele machen, kommen wir auch verkleidet“, sagt Elke Bähge. Sie wandert im schicken Gewand als Katharina von Bora, der Frau von Martin Luther, über den mittelalterlichen Schauplatz. Das Kleid hatte



Auch für die musikalische Untermalung wurde beim Sommerfest vom Diakonieverein Heimverbund Burghof gesorgt: Hier in Form eines Leierkastens. Fotos: Anna Hidding

sie sich speziell dafür im Kostümverleih ausgeliehen. Auch die Jugendhilfe ist aktiv: Sie veranstaltet Spiele aus der Zeit. Weitere Höhepunkte sind die

Puppenspiele von Wolfgang Schneider und der Auftritt der Burghof-Theatergruppe „Lampenfieber“. Annett Lazay findet es toll, wie sich alle be-

teiligen und an einem Strang ziehen. Auch Burghof-Mitarbeiter Dirk Leistner steht voll hinter dem Fest und hat Spaß an der mittelalterlichen Ver-



Nele Sachs (von links), Marlen Sachs, Stephanie Weber und Lena Weber haben sich für das Burghof-Fest verkleidet.



Ronja Muth (von links), Kristin Voigt, Tina Buckow und Claudia Kurde freuen sich über den schönen Tag auf dem Burghof-Gelände.



Gia und Lina Bartsch hatten Spaß am Kinderprogramm.



Peggy Meyer (links) und Elke Bähge in ihren Kostümen.

kleidung. Seine Frau hatte für die Kostümierung von Tochter Nora vorab ein Kleid genäht. Das erzählt die Zwölfjährige stolz. Ihr sechsjähriger Bruder

Aron freut sich ebenfalls darüber, sich verkleiden zu können. Er hatte sein „gestiefelter Kater“-Kostüm für diesen Anlass umfunktioniert.